

**Gigaset**pro

# **N720 SPK PRO**

**Multicell System**

**Site Planning Kit**

BECAUSE IT'S YOUR BUSINESS.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>3</b>
<b>Arbeiten mit dem N720 IP PRO Site Planning Kit</b> .....	<b>4</b>
Packungsinhalt prüfen .....	4
Weiteres empfohlenes Zubehör .....	5
Bevor Sie beginnen .....	5
Mess-Basisstation aufbauen .....	6
Mess-Mobilteil in Betrieb nehmen .....	10
Mess-Mobilteil bedienen .....	12
<b>Kundenservice &amp; Hilfe</b> .....	<b>16</b>
Fragen und Antworten .....	16
<b>Umwelt</b> .....	<b>16</b>
Unser Umweltleitbild .....	16
Umweltmanagementsystem .....	16
Entsorgung .....	17
<b>Anhang</b> .....	<b>17</b>
Zulassung .....	17
Pflege .....	17
Kontakt mit Flüssigkeit .....	18
Technische Daten .....	18
<b>Stichwörter</b> .....	<b>21</b>

## Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Die ausführlichen Bedienungsanleitungen aller Telefone und Telefonanlagen sowie des Zubehörs stellen wir Ihnen online unter [gigasetpro.com](http://gigasetpro.com) in der Rubrik Support zur Verfügung. Damit helfen wir, Papier zu sparen, und bieten jederzeit schnellen Zugriff auf die gesamte und aktuelle Dokumentation.



Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus → [www.gigaset.com/service](http://www.gigaset.com/service)), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.



Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.

Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten.

Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.

Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).

## Arbeiten mit dem N720 IP PRO Site Planning Kit

Das N720 IP PRO Site Planning Kit (Site Planning Kit) hilft Ihnen bei der Planung und Installation Ihres DECT-Multizellensystems. Es enthält eine Mess-Basisstation, zwei Mess-Mobilteile und weiteres hilfreiches Zubehör zur exakten Bestimmung der DECT-Umgebungsbedingungen für das geplante Netz und wird in einem Koffer geliefert.

Mit den im Koffer enthaltenen Messgeräten können Sie die DECT-Funkabdeckung an Ihrem Standort ermitteln, feststellen wie viele Basisstationen benötigt werden, wo deren optimaler Standort ist sowie Störquellen im Funknetz ausfindig machen.



Ausführliche Informationen zur Planung eines Multizellen-Systems und zum Durchführen von Messungen für die optimale Positionierung der Basisstationen finden Sie im N870 IP PRO Leitfaden zur Planung und Messung.

### Packungsinhalt prüfen

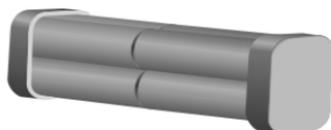
1



3



2



4



5



---

## Weiteres empfohlenes Zubehör

### Stativ

Für ein exaktes Messergebnis empfehlen wir, die Mess-Basisstation mit Akkuträger stabil auf ein Stativ zu montieren. Der Basissträger ist dazu mit einem Gewinde ausgestattet. Damit können Sie die Installation einer Basisstation in jeder möglichen Höhe simulieren und Aufbau sowie Reichweite des Netzes kontrollieren.

Das Stativ sollte ein Schraubgewinde haben und auf eine Höhe von 2,50 bis 3,00 m ausgefahren werden können.



---

## Bevor Sie beginnen

Beachten Sie, dass die Messgeräte mit Akkus betrieben werden, die vor Beginn der Messungen aufgeladen sein müssen. Berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Zeitplanung.

Für die Mess-Basisstation benötigen Sie acht Akkus, die als Akkupack geliefert werden. Der Koffer enthält ein Ladegerät zum Aufladen des Akkupacks. Die Ladezeit beträgt ca. 3 Stunden.

Für die Mess-Mobilteile benötigen Sie jeweils 2 Akkus. Diese können sowohl in den Ladeschalen als auch in einem handelsüblichen Ladegerät aufgeladen werden. Die Ladezeit in der Ladeschale beträgt ca. 5 Stunden.



Verwenden Sie nur die von Gigaset Communications GmbH empfohlenen aufladbaren Akkus (→ S. 18), d. h. auf keinen Fall herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterien, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Batterien oder der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

## Mess-Basisstation aufbauen

Um beim Messen Bewegungsfreiheit zu haben und nicht von der Erreichbarkeit eines Stromanschlusses abhängig zu sein, betreiben Sie die Mess-Basisstation mit externen Akkus. Dazu enthält der Koffer einen Akkupack mit acht integrierten Akkus und einem Ladegerät.

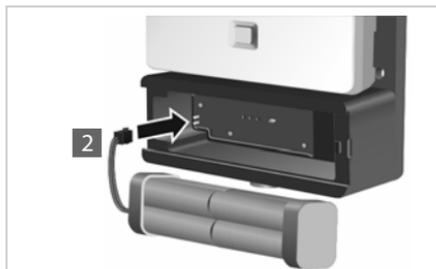
### Basisträger vorbereiten

- ▶ Entnehmen Sie dem Koffer den Basisträger mit der Mess-Basisstation sowie den Akkupack.
- ▶ Öffnen Sie das Akkufach, indem Sie den Deckel nach links schieben **[1]**.  
Überwinden Sie die Sperre am rechten Rand durch leichtes Anheben des Deckels mit dem Fingernagel.

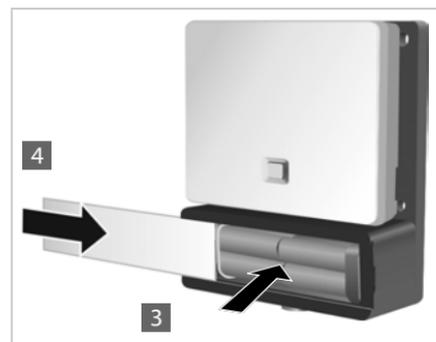


- ▶ Stecken Sie den Stecker am Kabel des Akkupacks auf die beiden Pins auf der linken Seite im Akkufach **[2]**.

**Achtung:** Der Stecker ist so geformt, dass er nur in richtiger Richtung aufgesteckt werden kann. Gewaltames Anbringen des Steckers in falscher Position kann die Pins beschädigen und das Gerät unbrauchbar machen.



- ▶ Legen Sie den Akkupack in das Akkufach des Basisträgers **[3]**.
- ▶ Schieben Sie den Deckel auf das Akkufach **[4]** bis er einrastet.

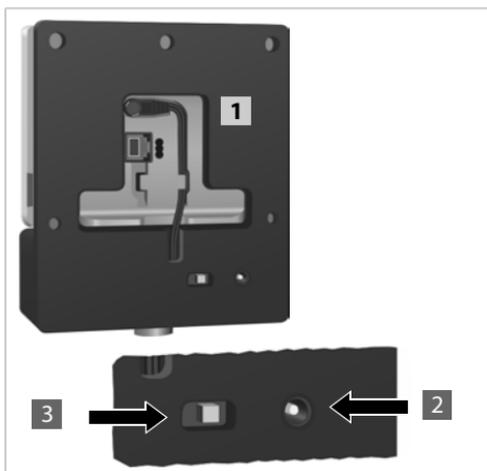


## Akkus aufladen

Die Mess-Basisstation ist über ein Kabel mit der Stromversorgung verbunden **1**.

Hinter Öffnung **2** befindet sich die Ladebuchse, hinter Öffnung **3** ein Schalter zum Umschalten zwischen „Betrieb“ und „Laden“.

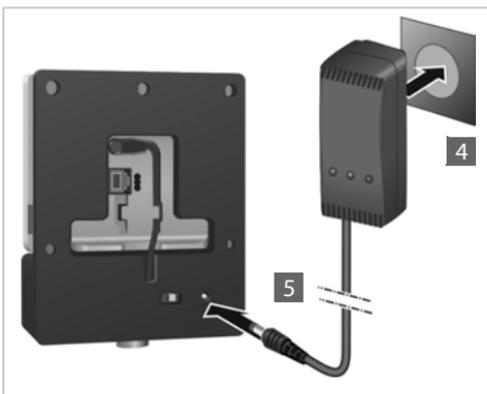
- ▶ Bringen Sie den Schalter in die Position zum Laden. Schieben Sie ihn dazu in Richtung Ladebuchse.



- ▶ Stecken Sie das Akkuladegerät in eine Steckdose **4**.

Ggf. müssen Sie vorher das passende Steckermodul anbringen.

- ▶ Stecken Sie den Stecker des Akkuladegeräts in die Ladebuchse auf der Rückseite des Basisträgers **5**.
- ▶ Laden Sie die Akkus, bis die Ladeanzeige des Ladegeräts leuchtet.
- ▶ Wenn die Akkus aufgeladen sind, ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts von der Ladebuchse und bringen Sie den Schalter wieder in die Position „Betrieb“.



Die Mess-Basisstation wird ausreichend mit Strom versorgt, wenn die Leuchtanzeige auf der Vorderseite leuchtet.

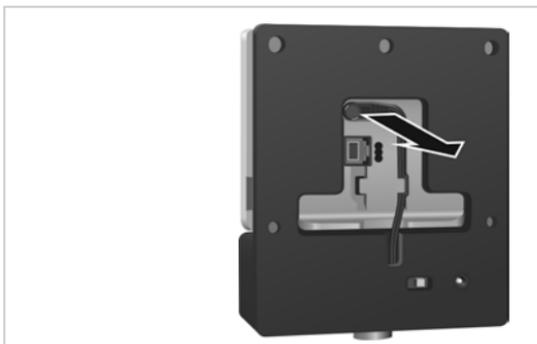
Um Strom zu sparen, stellen Sie den Schalter auf „Laden“, wenn Sie das Gerät nicht brauchen.



## Alternative Stromversorgung

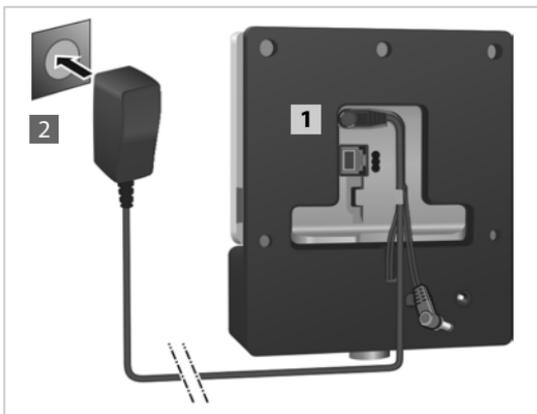
Die Mess-Basisstation wird über den Akkuträger eingelegten Akkupack mit Strom versorgt. Alternativ können Sie auch eine der folgenden Stromversorgungen verwenden.

- ▶ Ziehen Sie den Stecker des Stromkabels von der Basisstation.



### Anschluss an das Stromnetz

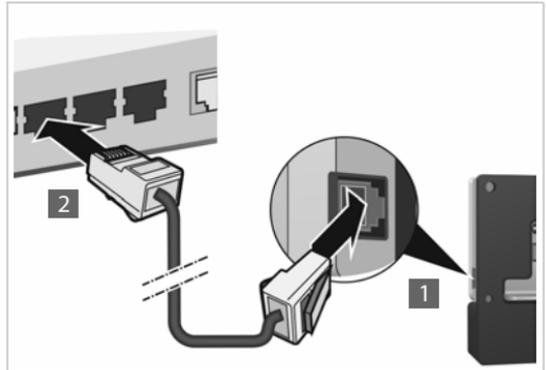
- ▶ Verbinden Sie das Kabel des Steckernetzgeräts mit dem Stromanschluss an der Mess-Basisstation **1**. Verwenden Sie das mitgelieferte Steckernetzgerät (Nr. **4** in der Abbildung auf S. 4).
- ▶ Stecken Sie das Steckernetzgerät in eine Stromsteckdose **2**.



### Anschluss an einen PoE-fähigen Switch (Power over Ethernet)

- ▶ Verbinden Sie den LAN-Anschluss der Mess-Basisstation **1** mit einem Anschluss an einem Ethernet-Switch **2**.

Verwenden Sie dazu ein geschirmtes Ethernet-Kabel



### Mess-Basisstation auf Stativ montieren

Der Basisträger ist mit einer Halterung für die Montage der Mess-Basisstation an einem Stativ ausgerüstet.

- ▶ Setzen Sie das Gewinde des Akkuträgers auf das Stativ und schrauben Sie den Akkuträger fest.



## Mess-Mobilteil in Betrieb nehmen

- ▶ Entnehmen Sie dem Koffer die Mess-Mobilteile und das Zubehör. Pro Mobilteil erhalten Sie

- 1 eine Ladeschale
- 2 ein Steckernetzgerät
- 3 einen Akkudeckel
- 4 einen Gürtelclip
- 5 vier Akkus (AAA), davon 2 als Reserve

Display und Tastatur sind durch Folien geschützt. **Bitte Schutzfolien abziehen!**

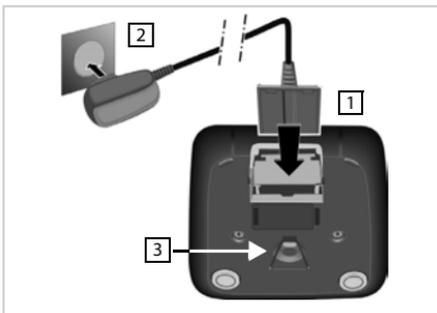


## Ladeschale anschließen

- ▶ Schließen Sie den Flachstecker des Steckernetzteils an der Ladeschale an **1**.
- ▶ Stecken Sie das Steckernetzteil in ein Stromsteckdose **2**.

Falls Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen:

- ▶ Drücken Sie auf den Entriegelungsknopf **3** und ziehen Sie den Stecker ab.



## Akkus einlegen und Akkudeckel schließen

- ▶ Setzen Sie die Akkus richtig gepolt ein. Die Polung ist im bzw. am Akkufach gekennzeichnet.
- ▶ Setzen Sie den Akkudeckel von oben ein.
- ▶ Drücken Sie dann den Deckel zu, bis er einrastet.

Falls Sie den Akkudeckel wieder öffnen müssen, z. B. um die Akkus zu wechseln:

- ▶ Greifen Sie in die Mulde links am Gehäuse (siehe Pfeil) und ziehen Sie den Akkudeckel nach oben.



## Erstes Laden und Entladen der Akkus

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen und dann entladen werden.

- ▶ Stellen Sie das Mobilteil für 5 Stunden in die Ladeschale.
- ▶ Nehmen Sie das Mobilteil anschließend aus der Ladeschale und stellen Sie es erst dann wieder hinein, wenn die Akkus **vollständig entladen** sind.

Das Mobilteil darf nur in die dazugehörige Ladeschale gestellt werden.



## Anzeige des Akku-Ladezustands im Display

In der rechten oberen Ecke des Displays wird der Ladezustand des Akkus angezeigt:



	leuchtet weiß	über 66 % geladen
	leuchtet weiß	zwischen 34 % und 66 % geladen
	leuchtet weiß	zwischen 11 % und 33 % geladen
	leuchtet rot	unter 11 % geladen
	blinkt rot	Akku fast leer (unter 10 Minuten Betriebszeit)
	leuchtet weiß	Akku wird geladen

## Headset an Mobilteil anschließen

Um die Qualität des von der Mess-Basisstation abgestrahlten Tons zu bewerten, können Sie Headsets an die Mess-Mobilteile anschließen.

Auf der linken Seite des Mess-Mobilteils befindet sich der Anschluss für eines der mitgelieferten Headsets.

Sie haben damit außerdem die Hände frei, um Ihre ermittelten Standorte im Grundriss einzutragen, und Sie können während der Messphase das Display ablesen.

Die Headset-Lautstärke entspricht der Einstellung der Hörer-Lautstärke.



## Mess-Mobilteil bedienen



Dieser Abschnitt beschreibt nur die für die Messung relevanten Funktionen der Mobilteile. Informationen zu den Standard-Funktionen des Mobilteils Gigaset S650H PRO entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung zum Gerät. Diese finden Sie im Internet auf der Produktseite unter [gigasetpro.com](http://gigasetpro.com).

Die Mess-Mobilteile

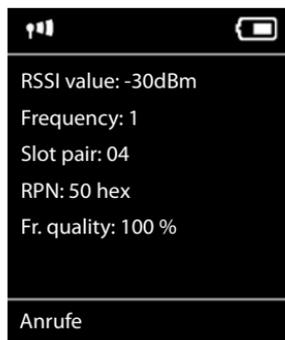
- schalten sich automatisch ein, wenn Sie in die Ladeschale gelegt werden.
- sind bei Auslieferung bereits an der Mess-Basisstation angemeldet.
- sind bei Auslieferung bereits im Messmodus.

### Display im Messmodus

Im Messmodus zeigt das Display die aktuellen Statuswerte der Verbindung zur Basisstation. Die Werte werden in kurzen Zeitintervallen aktualisiert. Dieses Messintervall können Sie ändern (→ S. 15).

### Display im Ruhezustand

Das Display zeigt im Ruhezustand die folgenden Informationen:



Werte zur Bestimmung der Verbindungsqualität:

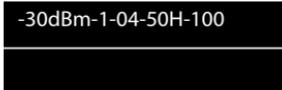
- RSSI value** RSSI-Wert. Empfangsstärke des Signals der Basisstation mit dem besten Empfang in **dBm**.  
Akzeptabler Wert: -20 bis -70 dBm.  
Einheiten für Signalstärke, → S. 15.
- Fr. quality** **Frame-Qualität**. Prozentsatz der im letzten Messintervall fehlerfrei empfangenen Pakete.  
Akzeptabler Wert: 95 – 100 %

Außerdem werden die folgenden Informationen angezeigt:

- Frequency** **Frequenz**. Trägerfrequenz des empfangenen Signals. Wertebereich: 0 – 9
- Slot pair** Verwendetes Duplex-**Slot-Paar** (0 – 11)  
Zeitschlitz des Empfangskanals, auf dem die Messung durchgeführt wurde.  
**Hinweis:** Beim Übergang in den Verbindungszustand wird gelegentlich der Wert 15 angezeigt.
- RPN** **RPN** (Radio Fixed Part Number)  
Identifikator der Basisstation, mit der das Mobilteil verbunden ist. Der Wert wird im Hexadezimal-Format dargestellt.

Ausführliche Informationen zur Bewertung der Messergebnisse finden Sie im N870 IP PRO Leitfaden zur Planung und Messung.

## Display nicht im Ruhezustand



-30dBm-1-04-50H-100

Befindet sich das Display nicht im Ruhezustand, zeigt es die Messdaten am oberen Rand an.

---

## Qualität der Verbindung zu Mess-Basisstation prüfen

### Mess-Mobilteile verbinden

Wenn zwei Personen die Messung durchführen, können sie die Sprachqualität prüfen, indem sie eine Verbindung zwischen den beiden Mess-Mobilteilen herstellen.

Die Mobilteile befinden sich im Messmodus im Ruhezustand.



Internen Ruf einleiten.



Interne Rufnummer des anderen Mobilteils über das Tastenfeld eingeben.

oder:



Internen Ruf einleiten.



Mobilteil auswählen. Das eigene Mobilteil ist rechts mit < gekennzeichnet.



Abheben-Taste drücken.

### Alle Mobilteile anrufen



Taste **lang** drücken.

### Test-Dauerton der Basisstation einschalten

Wenn Sie die Messung alleine durchführen, können Sie das Abspielen eines Test-Dauertons veranlassen, um die Verbindung zur Mess-Basisstation von einem Mess-Mobilteil aus zu testen.



Nummernfolge  über das Tastenfeld eingeben.



Abheben-Taste drücken.

Die Test-Melodie wird über den Lautsprecher abgespielt. Wenn Sie ein Headset angeschlossen haben, drücken Sie auf die Freisprech-Taste , um die Melodie zu hören.

---

## Mess-Mobilteil ein-/ausschalten

Das Mobilteil wird automatisch eingeschaltet, wenn es in die Ladestation gelegt wird. Dies bedeutet, dass es nach dem Aufladen in der Ladestation eingeschaltet ist.



Im Ruhezustand Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston), um das Mobilteil auszuschalten. Zum Wiedereinschalten Auflegen-Taste erneut **lang** drücken.

---

## Freisprechen ein-/ausschalten

Sie können die Qualität der Verbindung statt über Headset auch über Lautsprecher prüfen.



Freisprech-Taste drücken, um zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb zu wechseln.

- ▶ Setzen Sie in diesem Fall die mitgelieferte Kunststoffabdeckung auf die Headsetbuchse. Dies verbessert die Qualität im Freisprechmodus.

## Messmodus aus-/einschalten

Das Mobilteil befindet sich im Messmodus, wenn es eingeschaltet wird.

### Messmodus verlassen

Den Messmodus verlassen Sie, indem Sie das Mobilteil zurücksetzen:

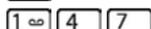
 →  → System → Mobilteil-Reset

### Messmodus über Service-Menü wieder einschalten

Wenn Sie den Messmodus verlassen haben, können Sie ihn über das Service-Menü wieder einschalten. Gehen Sie dazu wie folgt vor:



Aus-Taste **lang** drücken, um das Mobilteil auszuschalten.



Tasten **1**, **4** und **7** gleichzeitig drücken und gedrückt halten. Dann Ein-Taste  lang drücken.

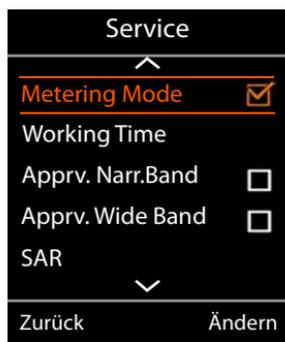


Das Mobilteil befindet sich nun im Service-Modus.



Fünfstellige Service-PIN eingeben. Bei Auslieferung lautet diese 76200.

Das Service-Menü wird geöffnet.



Eintrag **Metering Mode** mit Navigationstaste auswählen.

#### Ändern

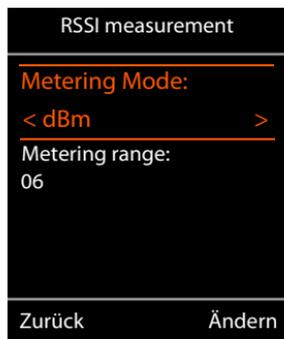
Display-Taste drücken, um den Eintrag zu aktivieren.

Sobald Sie den Messmodus aktiviert haben, wird das Menü **RSSI measurement** geöffnet.

Hier können Sie die Einstellungen für die Maßeinheit und das Messintervall ändern.

## Einstellungen für Messmodus ändern

Im Service-Menü können Sie die Maßeinheit und das Messintervall für den Messmodus ändern.



### Metering Mode (Maßeinheit)

Die Signalstärke (**RSSI value**) wird im Display standardmäßig in dBm angezeigt. Sie können die Signalstärke auch als Prozentwert anzeigen lassen. Dieser repräsentiert die Signalstärke des empfangenen Pakets bezogen auf den maximal möglichen RSSI (100 %).

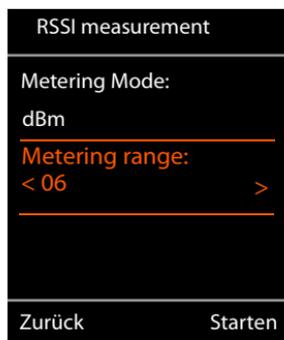


Gewünschte Anzeige der Signalstärke mit Navigations-taste auswählen.

**dBm**: die gemessenen Signalstärke wird in dBm angezeigt. Dies ist der voreingestellte und empfohlene Modus.

**%**: die gemessene Signalstärke wird in Prozent vom maximal möglichen RSSI angezeigt

**SEN**: nicht relevant



### Metering range (Messintervall)

Das Messintervall legt fest, in welchen Zeitabständen die Messungen durchgeführt werden.

Wertebereich: 06 – 16 (1,0 s – 2,5 s)

Empfohlener Wert: 16



Gewünschtes Messintervall mit Navigations-Taste auswählen.

**Starten**      Display-Taste drücken, um den Messmodus zu aktivieren.

**Zurück**      Display-Taste drücken, um das Service-Menü wieder zu verlassen.

Das Mobilteil wird ausgeschaltet. Wenn Sie es wieder einschalten, befindet es sich im Messmodus mit den gewählten Einstellungen.



Änderungen an anderen Einstellungen des Service-Menüs sollten Sie nicht vornehmen.

## Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen? Schnelle Hilfe erhalten Sie in dieser Bedienungsanleitung und unter [gigasetpro.com](http://gigasetpro.com). Bei weiterführenden Fragen zu Ihrer Gigaset Professional Telefonanlage steht Ihnen Ihr Fachhandelspartner, bei dem Sie Ihre Telefonanlage gekauft haben, gerne zur Verfügung.

---

## Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, stehen wir Ihnen unter [gigasetpro.com](http://gigasetpro.com) zur Verfügung.

---

## Umwelt

---

### Unser Umwelteleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter [www.gigaset.com](http://www.gigaset.com) über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

---

### Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

**ISO 14001 (Umwelt):** zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

**ISO 9001 (Qualität):** zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

## Entsorgung



Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsame Rücknahmesystem Batterien“.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen. Wenn dieses Symbol eines

durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

## Anhang

### Zulassung

Voice over IP Telefonie ist über die LAN-Schnittstelle (IEEE 802.3) möglich.

In Abhängigkeit von der Schnittstelle Ihres Telekommunikationsnetzes könnte ein zusätzlicher Router/Switch erforderlich sein.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Internet-Provider.

Dieses Gerät ist für den weltweiten Betrieb vorgesehen, außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (mit Ausnahme der Schweiz) in Abhängigkeit von nationalen Zulassungen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass der Funkanlagentyp Gigaset N720 SPK PRO - Gigaset S650H PRO der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

[gigasetpro.com/docs](http://gigasetpro.com/docs).

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

### Pflege

Basis, Ladeschale und Mobilteil mit einem **feuchten** Tuch (keine Lösungsmittel) oder einem Antistatiktuch abwischen.

**Nie** ein trockenes Tuch verwenden. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

---

## Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Das Mobilteil ausschalten und sofort den Akkupack entnehmen.**
- 2 Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen.
- 3 Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 4 **Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

---

## Technische Daten

---

### Akkus der Mobilteile

Technologie	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Größe	AAA (Micro, HR03)
Spannung	1,2 V
Kapazität	700 mAh

Jedes Mobilteil wird mit vier zugelassenen Akkus ausgeliefert.

---

### Betriebszeiten/Ladezeiten der Akkus

Die Betriebszeit Ihrer Gigaset-Geräte ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

### Akkupack für die Mess-Basisstation

Kapazität	2000 mAh
Nutzungszeit	5,8 Stunden
Ladezeit in Ladeschale	3 Stunden

## Steckernetzgerät Basis

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujiam361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furond Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzen 518125 China
Modellkennung	C557
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	6,5 V
Ausgangsstrom	0,6 A
Ausgangsleistung	3,9 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 76,1%
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant - nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,1 W

## Steckernetzgerät Mobilteil

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujiam361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furond Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzen 518125 China
Modellkennung	C705
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	4 V
Ausgangsstrom	0,15 A
Ausgangsleistung	0,6 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 46 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant - nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,1 W

---

## Zubehör

### Bestellung Gigaset-Produkte

Gigaset-Produkte können Sie über den Fachhandel bestellen.

Koffer mit Mess-Equipment	Sachnummer
N720 IP PRO Site Planning Kit	S30852-H2316-R101

### Ersatzteile für N720 IP PRO Site Planning Kit

Ersatzteil
Mess-Basisstation N720 IP PRO Site Planning Kit
Basisträger
Akkupack/Basisstation
Ladegerät/Basisstation
Mess-Mobilteil Gigaset S650H PRO kalibriert
Headset

# Stichwörter

---

<b>A</b>	
Akkudeckel, Mobilteil	10
Akkufach öffnen	6
Akkuladegerät	7
Akku-Ladezustand, Mobilteil	11
Akkupack	
in Basisträger einlegen	6
laden	7
Akkus	
in Mobilteil einlegen	10
laden	8
<b>B</b>	
Basisträger	6
Montage auf Stativ	9
<b>D</b>	
Display	
im Messmodus	12
im Ruhezustand	12
nicht im Ruhezustand	13
<b>F</b>	
Fehlerbehebung	16
Flüssigkeit	18
Fragen und Antworten	16
Frame-Qualität	12
Freisprechen	13
<b>G</b>	
Gigaset N720 SPK (Site Planning Kit)	4
<b>H</b>	
Headset	
anschließen	11
<b>K</b>	
Kundenservice	16
<b>L</b>	
Ladebuchse	7
<b>M</b>	
Maßeinheit	
ddBm	15
Medizinische Geräte	3
Mess-Basisstation	
auf Stativ montieren	9
aufbauen	6
Leuchtanzeige	7
Mess-Basisstation, Stromversorgung	
über Akkupack	7
über PoE	9
über Stromnetz	8
Mess-Equipment	4
Messintervall	15
Mess-Mobilteil	
Akku-Ladezustand	11
Akkus einlegen	10
Akkus laden	11
bedienen	12
ein-/ausschalten	13
Headset anschließen	11
in Betrieb nehmen	10
Ladeschale anschließen	10
verbinden	13
Zubehör	10
Messmodus	
%	15
Display	12
verlassen	14
wieder einschalten	14
Mess-Werte	
Anzeige an Mobilteil	12
Mobilteil	
Kontakt mit Flüssigkeit	18
<b>P</b>	
Packungsinhalt	4
Pflege des Telefons	16, 17
PoE (Power over Ethernet)	9
<b>R</b>	
RSSI	15
<b>S</b>	
Service-Menü	14
Service-Modus	14
Sicherheitshinweise	3
Signalstärke	12
Maßeinheit ändern	15
Slot-Paar	12
Stativ	5
Montage	9
Steckernetzgerät	3, 8
Steckernetzgerät (Mobilteil)	19

---

<b>T</b>	
Test-Melodie abspielen .....	13
Trägerfrequenz .....	12

---

<b>U</b>	
Umwelt. ....	16, 20

---

<b>Z</b>	
Zeitschlitz .....	12
Zulassung .....	17

Issued by

Gigaset Communications GmbH  
Frankenstr. 2a, 46395 Bocholt, Germany

© Gigaset Communications GmbH 2020

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

[www.gigaset.com](http://www.gigaset.com)